

Reinigung mit bluewash

Leitfaden Grifffreinigung in 3 Schritten mit „bluewash“



1. Benässen der Griffe mit klarem Wasser

- im Tauchbad
- Duschkopf
- Wasserschlauch
- Hochdruckreiniger

Je besser die Vorbehandlung, desto länger hält das Bad in Schritt 2, Griffe sind am Ende nicht rutschig und sofort bekletterbar.

2. Einlegen der Griffe in bluewash-Lösung

- im Tauchbad ca. 5-7 Minuten, Mischungsverhältnis 1:20
- im Ultraschall ca. 5-10 Minuten, Mischungsverhältnis 1:40
- Spülmaschine (nach Absprache) ein Spülgang, Mischungsverhältnis 1:100

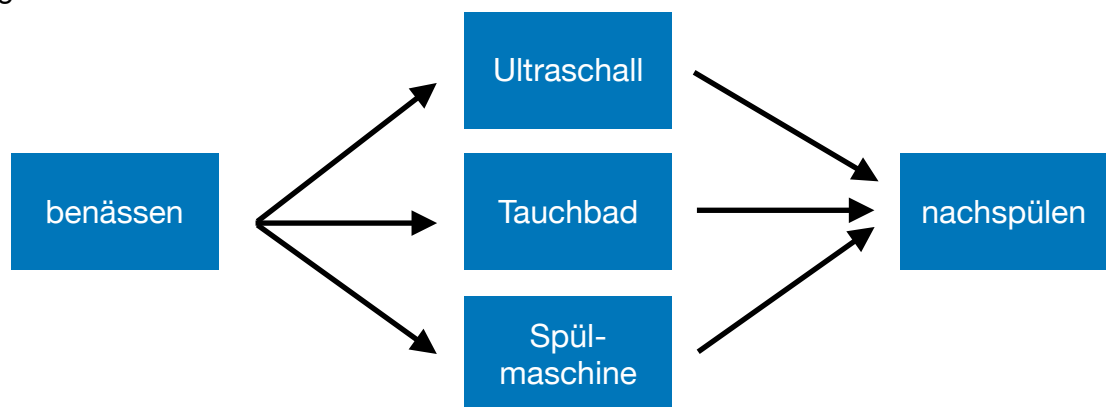
Sollte die Wirkung nachlassen kann mit bluewash nachjustiert werden.

Es muss kein neues Bad angesetzt werden, außer es würde sich von der Menge lohnen.

3. Nachspülen mit klarem Wasser

- mit Hochdruckreiniger nach dem Tauchbad
- mit Duschkopf nach dem Ultraschall oder Spülmaschine
- mit Wasserschlauch nach dem Ultraschall oder Spülmaschine
- im Tauchbad nach dem Ultraschall oder Spülmaschine

Um den Reiniger restlos zu entfernen.



Entsorgung der Bäder bei den örtlichen Behörden nachfragen Abfallschlüssel siehe SDB, in der Regel kann es verdünnt der Kanalisation zugeführt werden.

Vorgehensweise bei Holzvolumen oder große GFK-Griffe

Da Holzvolumen und closed cell Volumes nicht in Flüssigkeiten eingetaucht werden dürfen und manch GFK-Griff zu groß sein dürfte, gehen wir wie folgt vor:

1. Anmischen einer 1%igen Lösung

- mit Hilfe des Auslaufhahn etwas bluewash in die Sprühflasche oder Pumpsprüher einfüllen und mit Wasser auffüllen.

2. Die Griffe bzw. Volumen mit Wasser benässen

- Duschkopf
- Wasserschlauch
- Hochdruckreiniger

3. Die bluewash-Lösung aufsprühen

- und wirken lassen je nach Verschmutzung bis zu 10 Minuten
- bei extremer Verschmutzung mit einer Bürste den Reiniger mechanisch einreiben

4. Nachspülen mit klarem Wasser

- mit dem Hochdruckreiniger oder einer Bürste und klarem Wasser die Volumen und Griffe abspülen

Vorgehensweise bei Kletter- und Boulderwänden

1. Anmischen einer 0,1%igen Lösung

- in ca. 5ltr. Wasser etwa 5ml bluewash dazu geben.

2. Reinigung der Wände

- die Bürste in die Lösung eintauchen etwas abtropfen lassen, dass sie nicht zu nass ist und die Wand abbürsten

3. Abreiben der Wände

- mit einem Handtuch oder ähnlichem die Wand abreiben, um die Verschmutzung aufzunehmen

Da die Konzentration des Reinigers hier sehr gering ist, kann auf ein Nachspülen mit klarem Wasser verzichtet werden.